

TÄTIGKEITSBERICHT

**des WITAJ-Sprachzentrums
für das Jahr 2025**

Inhalt

1. Einleitung.....	2
2. Planung und Kontrolle – Zielvereinbarung mit der Stiftung für das sorbische Volk.....	5
3. Aufgabenerfüllung in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen des WITAJ-Sprachzentrums.....	
3.1. Publikationen.....	6
3.2. Wissenschaftliche Arbeit.....	8
3.3. Projektarbeit.....	10
3.4. Internate.....	144
3.5. Sozialarbeit.....	15
3.6. Forum 2plus.....	16
3.7. Praktische Unterstützung des Sorbischunterrichts/ Begabtenförderung/ Sprachassistenten in der NL.....	16
4. Statistische Übersichten.....	17

Einleitung

Unsere Sprache ist unsere Heimat, wo immer wir auch sind!
Jubel und Freude 2026 – 25 Jahre WITAJ-Sprachzentrum

Apropos "wo immer wir auch sind" – wir sind in der heutigen Zeit zunehmend parallel in realen und digitalen Räumen unterwegs. Der Prozess der Digitalisierung beschleunigt sich. Fast jeder von uns kennt inzwischen chat-Modelle und viele arbeiten bereits täglich damit. Die Entwickler von LLM-Modellen sammeln Daten und fragen auch bei uns nach Daten.

Als die sorbischen Institutionen mit einer gemeinsamen Strategie den Prozess der gezielten Digitalisierung eröffneten, hieß es: "Was man im Internet nicht findet, verschwindet aus dem Bewusstsein der Menschen. Deshalb muss die sorbische Sprache ins Internet." Heute können wir sagen: Daten und Inhalte, die nicht in Trainings von LLMs¹ einbezogen werden, können auch bei den Antworten der Chatmodelle auf Anfragen der Nutzer nicht berücksichtigt werden. Deshalb reagieren wir auf Anfragen möglichst positiv und stellen unsere Daten zur Verfügung. Anfragen sind bei uns bisher vom SMWK, der SLUB und dem WMT (Workshop for Machine Translation) eingegangen. Die Herausforderung für die Zukunft ist, dass wir neben unserem Satzkorpus auch ein Textkorpus zusammenstellen, das durch Lizenzen und Vereinbarungen für die Veröffentlichung unter der CC BY 4.0 Lizenz² vorbereitet ist.

¹ LLMs - Large Language Models sind Sprachmodelle der künstlichen Intelligenz (KI), die mit Milliarden an Textdaten trainiert werden, damit sie natürliche Sprache verstehen, generieren und Kontext sensitiv verarbeiten können.

² CC BY 4.0 Lizenz (Creative Commons Namensnennung 4.0 International) erlaubt, Werke zu vervielfältigen, zu verbreiten und zu bearbeiten, wobei der ursprüngliche Autor zu nennen ist.

An unserem herausfordernden digitalen Projekt "sotra" für Nieder- und Obersorbisch haben wir weitergearbeitet und Ende des Jahres 2025 ein neues Modell für die Sprachrichtung Deutsch – Obersorbisch veröffentlicht.

In Zusammenarbeit mit der Dresdener Firma t2k haben wir inzwischen einen produktiven Arbeitsmodus gefunden. Daher setzen wir die Zusammenarbeit im Jahr 2026 mit weiteren Trainings von Sprachmodellen für Nieder- und Obersorbisch fort.

Intern sammeln wir seit dem Jahr 2023 Erfahrungen mit dem sorbischen Chat des WITAJ-Sprachzentrums <https://serbski.chat/>, der im Jahr 2026 auf der Webseite sotra.app veröffentlicht und der Öffentlichkeit explizit vorgestellt werden soll.

Im Alltag ist uns bewusst, dass das Lernen einer Sprache trotz sehr hilfreicher digitaler Mittel ein anspruchsvoller Prozess für Lernende ist. Die direkte Kommunikation zwischen Lernenden und sorbischsprachigen Partnern bleibt unverzichtbar im Prozess des Spracherwerbs.

Große Bedeutung hat das Unterrichten von Erwachsenen (siehe unter Punkt 4 statistische Übersichten, Tab. 5 und 9). Erwachsene, die Sorbisch lernen, haben meist eine besondere intrinsische Motivation und die Absicht, im privaten oder beruflichen Bereich sorbisch sprechen zu können.

Vor allem in der Niederlausitz sollten sich einige von ihnen soweit im Sorbischen vervollkommen, dass sie in Zukunft sprachlich anspruchsvolle Aufgaben als Wissenschaftler, Journalisten oder Lektoren erfüllen können. Deshalb hatten wir für den Haushaltsplan 2026 wiederholt den Titel **Besondere Anerkennung der jungen Exzellenz im Niedersorbischen** beantragt. Anfang Dezember 2025 konnten wir dann zum zweiten Mal zwei jungen Menschen diese besondere Anerkennung übergeben.

Die Anfänge der Entwicklung von Prüfungsaufgaben für die Zertifizierung sorbischer Sprachkenntnisse reichen bis zum Jahr **2010** zurück. Die **damalige Vision**, Schulabgängern mit sorbischsprachigem Unterricht einen qualifizierten bzw. differenzierten Nachweis ihrer sprachlichen Fähigkeiten zu ermöglichen, erweist sich inzwischen als **berechtigt**. Das Sächsische Staatsministerium für Kultus (SMK) hat entschieden, sich im Rahmen der Evaluation des Konzeptes 2plus auf die Prüfungsaufgaben des Zertifikats Stufe B1 zu stützen. Die Pretests wurden im Jahr 2022/2023 durchgeführt (<https://www.serbski-institut.de/erste-ergebnisse-der-evaluation-sorbischer-sprachkompetenzen-an-sorbisch-deutschen-2plus-schulen-vorgestellt/>) und im Schuljahr 2024/2025 sind inzwischen die zweiten regulären Sprachstandserhebungen der Schüler aller 8. Klassen durchgeführt worden (nähere Informationen dazu unter: <https://www.bildung.sachsen.de/blog/index.php/2024/05/20/wie-erfolgreich-ist-2plus/>).

Die Option, das Aufgabenformat der Zertifikatsprüfungen zur Feststellung des Sprachstandes der Schüler zu nutzen, besteht ebenso in der Niederlausitz, weil die Zertifizierung konsequent parallel für beide sorbische Sprachen entwickelt wird. Die Kursisten des Zorja-Projektes nutzen dieses Angebot bereits aktiv. Auch die ersten Absolventen des Sprachkurses für Erwachsene unter dem Namen **Domoj w Hornjej Łužicy**/nach Hause in der Oberlausitz nahmen inzwischen an den Zertifizierungsprüfungen teil. Der Kurs Domoj, der neun Monate dauert, ist Bestandteil des Strukturprojekts ZARI in Trägerschaft der Domowina.

Im “**Domoj do přichoda** – Aktionsplan für Obersobisch 2025/26”³ steht: “Unsere Ambition ist, dass es bis zum Jahr 2100 **100 000 sorbisch Sprechende** gibt. Das Zwischenziel – das dies ermöglichen kann – ist, die rezeptive Zweisprachigkeit in der Lausitz zu erweitern. Wir wollen, dass 50 000 Lausitzer im Jahr 2050 passive Kenntnisse der sorbischen Sprache haben.”

Dieses Ziel unterstützen wir auf verschiedene Weise. Ende 2025 haben wir den Gruß Witaj mit unserer Weihnachtskarte und einer zusätzlichen Aktion in der Nieder- und Oberlausitz propagiert. Dabei haben wir uns auf die Feststellung im Lausitz-Monitor gestützt, dass sich der Gruß Witaj in der Lausitz als regionaler Gruß ebenso etablieren könnte wie Moin im Norden.⁴ Würde der Gruß Witaj in der ganzen Lausitz zahlreich angenommen werden, wäre es für die passiven Sorbischkenntnisse nicht zum Nachteil und mindestens ein Wort würden 100 000 Redner aktiv beherrschen.

Bei der Aktion haben wir viele sympathische Reaktionen bekommen und zugleich die Motivation für die weitere Verbreitung des Grußes Witaj, den wir auch künftig mit regionalspezifischen Motiven als Geschenk verteilen werden.⁵

Uns ist bewusst, dass die Revitalisierung des Sorbischen in der Nieder- und Oberlausitz Veränderungen in der sorbisch sprechenden Bevölkerung mit sich bringt. Zu den Sorben, die von Haus aus sorbisch sprechen, gesellen sich Sorben und sorbisch sprechende Menschen, die unterschiedliche und spezifische persönliche Motivationen haben, Sorbisch mehr oder weniger intensiv zu lernen.

Zum Teil ist es eine längst bekannte Motivation, die durch die Kinder entsteht, die in Kindergärten und Schulen sorbisch betreut und unterrichtet werden. Mit Blick auf den demografischen Wandel brauchen wir in gewisser Weise eine weitere Phase der Werbung für Witaj-Kitas und Witaj-Gruppen, um die existierenden Kapazitäten weiter voll nutzen zu können. Kindergärten sind auf diesem Gebiet bereits selbst aktiv und ermöglichen es Eltern mit besonderen Angeboten, die Bildungseinrichtung rechtzeitig kennenzulernen.

Unsere kontinuierlichen Kontakte zu den Bildungseinrichtungen pflegen wir durch Projekte, in Arbeitsgruppen, bei Jubiläen und Festen (Maibaumwerfen, Vogelhochzeit, Tag der offenen Tür) der Schulen und Kindergärten und bei der Verteilung der Zeitschrift Lutki (Zwerge). So erfahren wir zugleich, welche Unterstützung die Bildungseinrichtungen von uns wünschen und wie wir für die Attraktivität ihrer sorbischen Bildung mit werben können.

Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen für ihr solides fachliches und zuverlässiges Wirken, für die kollegiale Atmosphäre, die sie schaffen, sowie für ihre Verantwortung und ihr Engagement, nicht zuletzt bei der Erstellung des Berichts 2025 und des Plans für das Jahr 2026.

³ https://zari-domowina.de/wp-content/uploads/2025/02/akciski_plan_2025.pdf, S. 4

⁴ Vgl.: <https://www.radiolausitz.de/beitrag/witaj-der-neue-willkommensgruss-in-der-lausitz-875858/>

⁵ Vgl.: <https://www.witaj-sprachzentrum.de/niedersorbisch/2025/12/19/weihnachtsgruss-verteilt/?lang=ta>

2. Planung und Kontrolle – Zielvereinbarung mit der Stiftung für das sorbische Volk

Im Rahmen der Zielvereinbarung zwischen der Domowina – Bund Lausitzer Sorben e. V. und der Stiftung für das sorbische Volk waren im Jahr 2025 für das WITAJ-Sprachzentrum folgende Vereinbarungen unter den Schwerpunkten **Sprachräume** und **Bildungsarbeit** verbindlich:

1. Schwerpunkt: analoge und digitale Sprachräume

Ziel 1

Das SOTRA-Übersetzungsprogramm zeigt nach der Aktualisierung eine bessere Qualität des Übersetzens und wird im Durchschnitt für 100 Übersetzungen pro Tag verwendet.

Ziel 2

Das Sozialteam des WITAJ-Sprachzentrums profiliert und professionalisiert sich weiter und gibt allen Teammitgliedern einen gemeinsamen Arbeitsrahmen.

3. Schwerpunkt: Bildungsarbeit

Ziel 1

Das Sprachzertifikat ist ein angewendetes Zertifikat im sorbischsprachigen Raum und wird jährlich mindestens 40-mal vergeben, 5 % dieser Zertifikate belegen die Niveaustufe C1.

Ziel 2

30 % der Teilnehmer gaben an, dass sie die in einem Sprachkurs erworbenen Kenntnisse danach anwenden und 40 % aller Teilnehmer nehmen an einem weiteren Sprachkurs teil.

Ziel 3

Im Jahr 2025 wird die Herausgabe des über viele Jahre erarbeiteten Deutsch-obersorbischen Schülerwörterbuchs finalisiert.

Ziel 4

Im Jahr 2024 haben vier Mitarbeiter des WITAJ-Sprachzentrums einen Sprachkurs besucht, wodurch zwei von ihnen ihr Sprachniveau um eine Stufe verbessern konnten.

Kurzberichte zur Erfüllung der Zielvereinbarungen stehen unter Punkt 4. Statistische Übersichten, Tab. 16: Zielvereinbarungen mit der Stiftung.

3. Aufgabenerfüllung in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen des WITAJ-Sprachzentrums

3.1. Publikationen

Mit digitalen Lehrmitteln dient das WITAJ-Sprachzentrum dem Status der sorbischen Sprache durch Modernität und Attraktivität, besonders für die junge Generation.

Besondere Bedeutung hat in diesem Kontext das **Übersetzungsprogramm sotra.app**. Das WITAJ-Sprachzentrum finanzierte aus Mitteln für Digitalisierung der Stiftung für das sorbische Volk die Weiterentwicklung des Übersetzungsprogramms für **Nieder- und Obersorbisch**, das Ende 2025 auf einem zweisprachigen Korpus mit etwa **540.000 parallelen obersorbisch-deutschen Sätzen** basiert. Außerdem wurde das **monolinguale obersorbische Korpus** um 110.000 Sätze auf rund **900.000 Sätze** erweitert. Dieses wird für die synthetische Übersetzung ins Deutsche genutzt, damit wiederum deutsche Texte in zunehmend besserer Qualität ins Sorbische übersetzt werden können. Zugleich bringt so ein monolinguales Korpus dem neuronalen System den Satzbau, die Verwendung verschiedener Wort-Synonyme je nach Kontext und grammatische Besonderheiten in verschiedenen Sprachbereichen bei.

Ein weiteres Korpus umfasst Ende des Jahres 2025 **270 000 niedersorbisch-deutsche Satzpaare** und **200 000 niedersorbisch-obersorbische Satzpaare**. Das **niedersorbische monolinguale Korpus** hat mehr als **140 000 Sätze**.

Um eine Erhöhung der Vielfalt des Wortschatzes nachweisen zu können, wurde als Maßstab für die Qualitätssteigerung auch die Erfassung der Wortformen im bilingualen Korpus verwendet. Dort konnte eine Vervielfachung neuer obersorbischer Wörter bzw. Flexionsformen von ca. 19 000 Wörtern und auf deutscher Seite von ca. 22 000 Wörtern bzw. Wortformen (besonders Komposita) festgestellt werden.

IT-Experten und die externe Firma arbeiteten an der Verbesserung des Trainings und den Vergleichsmöglichkeiten verschieden trainierter Modelle. Dafür wurden die Testsets überprüft und zum Teil mit neuen Sätzen erstellt.

Die genaue Dokumentation der Modelle, Trainingsweisen und Programmierungen im Backend von sotra übernahm die externe IT-Firma t2k in enger Zusammenarbeit mit dem sotra-Team. Entsprechende Dokumentationen sind bei GitHub veröffentlicht. Zugleich entwickelte t2k ein Tool, mithilfe dessen man den immer größer werdenden Korpus zwecks kostenfreier Speicherung in kleinere Teile aufteilen und wieder zu einem Gesamtkorpus zusammensetzen kann. Weiterhin wurde an der Erstellung eines optimalen Webservices gearbeitet. Ende 2025 veröffentlichten wir das neue Modell für die Richtung Deutsch – Obersorbisch, worüber wir mit einer Pressemitteilung die Öffentlichkeit informiert haben.

Die Teammitglieder von sotra nahmen an folgenden Veranstaltungen teil:

- Forum Sorbische/wendische Lebenswelten im digitalen Zeitalter in Cottbus
- Fachgremium Digitalisierung der Stiftung für das sorbische Volk
- online workshop on NLP tools for language communities, initiiert von der LMU München

In der Washington Post wurde über die Sorben und ihre Bemühungen um den Erhalt ihrer Sprache im Zusammenhang mit der Digitalisierung berichtet. Im Tagesspiegel gab es 2025

einen Beitrag mit der Überschrift "Endlich Antworten zur Digitalisierung: An den Sorben wollen Forscher Kulturwandel ergründen", in dem auch die *sotra.app* erwähnt wurde.

Durch die Integration großer Sprachmodelle ist es nun möglich, unter ***serbski.chat*** über 20 Sprachen ins Sorbische zu übersetzen. Zudem lässt sich der Online-Übersetzer als nieder- und obersorbischer Chatbot nutzen. Integrierte TTS-Modelle (Text-to-Speech) ermöglichen das Vorlesen der Übersetzungen und Antworten. Es können auch deutsche und englische Untertitel ins Sorbische übersetzt und zum Beispiel auf der Webseite von „OpenSubtitles“ veröffentlicht werden. Beispiele für sorbische Untertitel für Film, Oper, Trickfilm usw. sind unter www.captionfy.com/user/podtitle zu finden. Mit Hilfe der TTS-Modelle können sorbische Untertitel vorgelesen und auf diese Weise synchronisiert werden. Die neuen Funktionen wurden dem Fachbeirat des WITAJ-Sprachzentrums und der Lehrerschaft des Niedersorbischen Gymnasiums vorgestellt sowie beim „Tag sorbischer Pädagoginnen und Pädagogen“ im Sprachzentrum präsentiert.

Eine browserbasierte Rechtschreibprüfung ist bereits in das Programm integriert und ermöglicht es, Texte vor dem Übersetzen zu korrigieren.

Für die Nutzung des BOOKii-Stifts wurden bereits zahlreiche Publikationen erarbeitet und herausgegeben. So liegen das **obersorbische Bildwörterbuch** "Swět wokolo nas" [Die Welt um uns herum] (2019) und das **niedersorbische Bildwörterbuch** "Mój swět we wobrazach" [Meine Welt in Bildern] (2020) vor. Das Angebot an Unterrichtsmaterialien zur Nutzung des BOOKii-Stiftes wurde seither konstant erweitert:

- Themenheft "Ptački našeje domizny" [Vögel unserer Heimat] (2021),
- Anlauttabelle für die erste Klasse nds. und obs. (2023),
- Plakat „Ptači časnik“ [Vogeluhr] obs. (2023).

2025 erschien das obersorbische Ergänzungsmaterial „Džěłarnička bajki“ [Lernwerkstatt Märchen] für die Nutzung des BOOKii-Stifts im Grundschulunterricht.

Hörbücher, synchronisierte Lehrfilme, DVDs und CDs, die in den Jahren vor 2025 erschienen sind, finden Lehrende und weitere Interessenten im jährlich aktualisierten Katalog und digital unter: <https://www.witaj-sprachzentrum.de/obersorbisch/wp-content/uploads/sites/3/2026/02/Poskitk-hs-WEB.pdf>

Für Schüler der Oberschule beinhalten die Lehrwerke wie „Z Kitom wuknjemy“ QR-Code. Durch diese gelangen die Schüler auf die Website **materialien.sorbischlernen.de**, auf der sie Audios und zusätzliche Aufgaben und Kopiervorlagen finden.

Gleiches gilt für das Arbeitsbuch für Erwachsene „Wězo serbsce A1“ [Natürlich sorbisch A1]. Auf die Seite **materialien.sorbischlernen.de** finden sie den Button *Wězo serbsce! Serbščina za dorosćenych A1*. Dort gelangen sie über einen Link zur Task-Card, auf der den Lernenden zusätzliche interaktive Übungen zur Verfügung stehen.

Das Angebot auf der Internetseite **materialien.sorbischlernen.de** wird ständig erweitert und aktualisiert. So stehen Lehrern erste Lehrbücher und Arbeitshefte zur Nutzung auf elektronischen Tafeln zur Verfügung. Auf der Startseite finden Lehrende außerdem Material unter ‚WHITEBOARD – Grundschule‘ und ‚WHITEBOARD – Oberschule‘.

Auch das Online-Angebot auf derselben Seite für Sorbisch Lernende „SOL – Sorbisch Online lernen“ wurde erweitert. Den bekannten Downloads wurden 10 Lernvideos hinzugefügt.

Nicht auf der Webseite, sondern im geschützten Raum taskcards.de unterstützen wir die Zusammenarbeit von Schulen mit der Lizenz der Online-Plattform taskcards.de und stellen dieses kollaborative Mittel den Schulen zur Verfügung. TaskCards kann Lehrerinnen und Lehrern die Arbeit erleichtern, sie ermöglicht eine Zusammenarbeit auf digitalen Pinnwänden und den Informationsaustausch in Teams.

Die Lizenz des WITAJ-Sprachzentrums bietet allen sorbischen Lehrerinnen und Lehrern die Möglichkeit, Pinnwände für inzwischen 10 Fächer zu nutzen (Biologie, Physik, Geographie, Musik, Mathematik, Sorbisch – Oberschule/Gymnasium, Sorbisch - Grundschule, Geschichte, Gesellschaftskunde, Sachkunde). Für diese Fächer haben neue Autoren ihr Material zur Verfügung gestellt und sie sind eingeladen, diese Fächer weiter mit hilfreichen Material zu füllen. Weitere Fächer werden auf Anfrage jederzeit eingerichtet.

Viel Arbeit haben wir jährlich auch mit der Aktualisierung weiterer Auflagen bereits existierender Lehrbücher und Lehrmaterialien. Etwa 10 bis 15 Titel werden jährlich aktualisiert.

3.2. Wissenschaftliche Arbeit

Ein Schwerpunkt der wissenschaftlichen Arbeit in der Ober- und Niederlausitz war die Weiterentwicklung der Zertifizierung der obersorbischen und der niedersorbischen Sprache. Im Rahmen dieser Arbeit wurden 2025 **Musteraufgaben für die Stufe C1** als Broschüre herausgegeben. Die Veröffentlichung der Musteraufgaben auf der Internetseite www.sprachzertifikat-sorbisch.de ist fast abgeschlossen – d. h., die Aufgaben für Obersorbisch sind bereits vollständig eingepflegt, die für Niedersorbisch noch nicht ganz. Hintergrund der Verzögerung ist, dass die Programmierung der Webseite, mit der die Firma Hyperworx beauftragt ist, unerwartet langsam voranschreitet.

Prüfungen für das Sprachzertifikat Obersorbisch werden jährlich im Frühjahr und Sommer, ausnahmsweise auch auf Anfrage, durchgeführt (s. Tab. 7) – u. a. erstmals für Teilnehmer des intensiven Sprachkurses DOMOJ (Anbieter ZARI, Domowina e. V.)

Für das Sprachzertifikat Niedersorbisch werden Prüfungen im Frühjahr und im Herbst sowie auf Anfrage angeboten.

Das Sorbische Institut führt im Auftrag des SMK eine wissenschaftliche Evaluation der Schulen durch, die nach dem Konzept 2plus arbeiten. Das WITAJ-Sprachzentrum ist Mitglied der Projektgruppe. Im Rahmen der Sprachstandserhebung bei Schülern der 8. Klassen in Sorbisch waren wir verantwortlich für die Erarbeitung der Prüfungsaufgaben nach dem europäischen Referenzrahmen für Sprachen auf der Niveaustufe B1 und 2025 erstmals auch auf der Niveaustufe B2, für die Audio-Aufnahmen der Prüfungsaufgaben, die Vorbereitung der Prüfungsmaterialien für den Druck und für die Erarbeitung von Auswertungsunterlagen. Auch im Jahr 2025 waren wir an der Überprüfung und Auswertung der Ergebnisse von insgesamt 167 Schülern beteiligt.

Ein weiterer Bereich der wissenschaftlichen Arbeit des WITAJ-Sprachzentrums auf dem Gebiet der schulischen Bildung war die Beurteilung des Manuskripts des Lehrbuches „Unsere Muttersprache 3“.

Im Fokus der wissenschaftlichen Arbeit auf dem Gebiet der vorschulischen Erziehung in der Oberlausitz standen 2025 erneut die von den Fachkräften in der Praxis geäußerten Bedürfnisse. Die **Fortbildung** „Mimik und Gestik in der immersiven Sprachvermittlung des Sorbischen an Kinder in Krippe und Kindergarten“ und **Zusammenkünfte der Fachaustauschkreise** sorbischer Erzieherinnen und Erzieher zu verschiedenen Fachthemen wurden angeboten, um diesen Bedürfnissen gerecht zu werden (siehe Tabelle 7 unten). Für jede dieser Fortbildungsveranstaltungen stellten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine interne TaskCard-Seite mit umfangreichem Material zum entsprechenden Fachthema zur Verfügung. Diese können Erzieherinnen und Erzieher mit eigenen Beiträgen ergänzen. Das im Zusammenhang mit den Fortbildungsveranstaltungen für die Fachaustauschkreise von uns entwickelte Material veröffentlichen wir in Sonderausgaben der Zeitschrift „Lutki“ (Lutki – special) für Erzieherinnen und Erzieher.

Neben den Fortbildungsangeboten zählen folgende weitere Aufgaben zur wissenschaftlichen Arbeit des WITAJ-Sprachzentrums Bautzen (s. Tabelle 11): **Vorträge zur sorbischen Erziehung und Bildung** vor verschiedenen Gruppen von Fachkräften für sprachliche Bildung, **Informieren der Eltern**, **Hospitationen** in Kindertageseinrichtungen, **Beratung** von Fachpersonal, Trägern, Studenten und Auszubildenden bezüglich der sorbischsprachigen Erziehung und Bildung im Elementarbereich, **Teilnahme an Fachtagungen** zur mehrsprachigen bzw. sprachlichen Bildung sowie Beiträge im Rahmen dieser, **Veröffentlichungen** in den Zeitschriften „Serbska šula“ und „Lutki“, **Mitarbeit in Gremien** (Obersorbische Sprachkommission, Medienkommission der Stiftung für das sorbische Volk, Expertenbeirat des Interreg-Projekts „Nachbarsprache von Anfang an“), **Teilnahme an Veranstaltungen** von Kindertageseinrichtungen u. Ä.

Im Zusammenhang mit der Förderung des Trägeranteils für Kindertageseinrichtungen durch die Stiftung für das sorbische Volk wurden **Bewertungskriterien** erarbeitet, die als Entscheidungsgrundlage über die Höhe der Förderung dienen sollen.

Im Jahr 2025 hat der Freistaat Sachsen die **Fortschreibung des Sächsischen Bildungsplanes** für Kindertageseinrichtungen vorbereitet, an der das WITAJ-Sprachzentrum teilweise beteiligt war.

Das WITAJ-Sprachzentrum ist zuständig für die jährliche **Ausschreibung und Vergabe von Stipendien** der tschechischen Regierung für zwei einmonatige Tschechisch-Intensivkurse in Prag und Budweis.

Im Rahmen der **Untersuchung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule** in der Niederlausitz hat sich herausgestellt, dass es noch Reserven bei der Zusammenarbeit der beteiligten Bildungseinrichtungen gibt, besonders hinsichtlich der Kontinuität der Vermittlung der sorbischen/wendischen Sprache. Im Interesse einer kontinuierlichen Sprachentwicklung von der vorschulischen Witaj-Gruppe hin zum bilingualen Unterricht sind neue Kooperationsformen und -materialien notwendig. Auf Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse wurden konkrete, praxistaugliche **Empfehlungen** für alle am Übergangsprozess beteiligten Fachkräfte erarbeitet. So wurde u. a. ein Zeitplan für die gemeinsame Ausgestaltung des letzten Kindergartenjahres und des ersten Schuljahres, ein Musterkooperationsvertrag und umfangreiches Material für gemeinsame Projekte entwickelt. Darüber hinaus entstanden zwei Arbeitsmaterialien für Vorschulkinder und ein Portfolio für Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse zur Erprobung für das Schuljahr 2024/25. Mit Hilfe dieser Begleitmaterialien können sich die Kindergartenkinder relevanten Wortschatz

aneignen und in der Grundschule darauf aufbauen. Im Schuljahr 2024/25 wurden alle erarbeiteten Pläne und Materialien im Kindergarten und Hort "Vier Jahreszeiten" Striesow sowie in der Grundschule "Mato Kosyk" Briesen erprobt. Wir initiierten und begleiteten die Intensivierung der Zusammenarbeit der entsprechenden Einrichtungen. Das Übergangsprojekt wurde mit einem gemeinsamen Fest aller beteiligten Partner abgeschlossen. Nach der Testphase wurden alle Elemente evaluiert. Die beiden vorschulischen Arbeitshefte wurden nach Überarbeitung in Druck gegeben und stehen nun allen Kindergärten zur Verfügung. Im ersten Quartal 2026 wird die Zusammenarbeit im Schuljahr 2024/25 ausgewertet und das Portfolio für das 1. Schuljahr überarbeitet.

Die Fortbildungen der Erzieher und Erzieherinnen des Vorschulbereichs in der Niederlausitz fanden am 14.06.2025, 28.06.2025, 15.11.2025 und 29.11.2025 statt. An den ersten beiden Terminen zum Thema „Erstellung sorbischen/wendischen Bildmaterials mithilfe von KI-Programmen“ nahmen 18 Erzieher und Erzieherinnen teil. Das Zufriedenheitsniveau lag bei 98,1 %. An der November-Fortbildung zum Thema „Die vier Elemente“ nahmen 19 Erzieherinnen und Erzieher teil. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde das didaktische Material "Wogęń, wóda, pówěts a zemja" entwickelt. Das Zufriedenheitsniveau erreichte 100 %.

Die Fortbildungen der Horterzieherinnen fanden am 24.06.2025 und 25.11.2025 statt. Die erste Veranstaltung widmete sich dem Thema „Wasser“. Im Mittelpunkt der Novemberfortbildung standen dasselbe Thema wie bei den Vorschulerzieherinnen und das gleiche didaktische Material. Für die spezifischen Bedürfnisse der Hortarbeit wurde darüber hinaus zusätzliches Material entwickelt. An der ersten Fortbildung beteiligten sich 10 Horterzieherinnen, an der zweiten 11. Das Zufriedenheitsniveau betrug 100 %.

Die dreitägige intensive sprachliche Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher der Kindergärten und Horte wurde in vier Durchgängen durchgeführt (zwei Termine für Fortgeschrittene: 07.-09.10.2025, 21.-23.10.2025 und zwei Termine für Teilnehmerinnen mit Grundkenntnissen: 13.10.-15.10.2025, 28.10.-30.10.2025). Es nahmen 28 Personen teil. Das Zufriedenheitsniveau erreichte 98,2 %.

3.3. Projektarbeit

In der Oberlausitz wie in der Niederlausitz werden in Verantwortung des WITAJ-Sprachzentrums zahlreiche **Sprachprojekte** für jede Altersgruppe außerhalb der Schule durchgeführt. Es liegt uns am Herzen, Kindern auch außerhalb der Schule interessante Erlebnisse mit Sorbisch anzubieten. Jungen und Mädchen sorbischer Familien sollte es gegönnt sein, verschiedene Freizeitangebote auch in ihrer Muttersprache zu erleben.

Außerdem bieten wir **WITAJ-Kurse** nach Bedarf für Eltern und weitere interessierte Erwachsene an. Die Kurse finden in Panschwitz-Kuckau, Bautzen, Schleife, Radibor, Hoyerswerda und online statt. Inzwischen gibt es drei Online-Kurse, besonders für Interessenten außerhalb der Lausitz. Um den Teilnehmern der digitalen Kurse auch ein analoges Kennenlernen zu ermöglichen, haben wir im Januar einen Intensiv-Sorbischkurs in der Bibliothek des WITAJ-Sprachzentrums organisiert. So beschäftigten sich die Kursteilnehmer zwei Tage lang gemeinsam intensiv mit der sorbischen Sprache.

Das Wintersemester 2024/25 absolvierten insgesamt 120 Teilnehmer. Davon legten drei Teilnehmer die Zertifikatsprüfung auf dem Sprachniveau A2 ab. Das Sommersemester 2025 absolvierten insgesamt 120 Sorbisch Lernende in 19 Kursen.

In den Sommerferien boten wir montags und donnerstags allen Lernenden zusätzliche Konsultationsstunden an. Damit hatten sie auch in der Urlaubszeit die Möglichkeit, ihre Sorbischkenntnisse effektiv anzuwenden. Ende August nahmen neun Kursteilnehmer (Lehrer und Erzieher des Deutsch-Sorbischen Schulkomplexes) an der Zertifikatsprüfung A1 in Schleife teil. Das Wintersemester 2025/26 begann Mitte September mit 21 Kursen und insgesamt 150 Lernenden. Es endet Anfang Februar 2026.

Die Teilnehmerin des Sprachrevitalisierungsprojektes Domoj Saule Ruddigkeit unterstützte uns im September im Rahmen ihres Praktikums.

Zum Jahresende erhielten alle Teilnehmer der Sprachkurse einen Adventskalender mit kurzen Filmen und Hörtexten zu Themen rund um die Adventszeit.

Auch in diesem Jahr berichteten wir regelmäßig über unsere Arbeit in der Zeitschrift „Serbska šula“.

Ziel der Projektarbeit ist es, weitere und neue sorbische Sprachräume für Kinder, Jugendliche und sorbische Familien zu schaffen. Dabei entwickelt sich die Projektarbeit ständig weiter und neue Ideen werden verwirklicht.

Die **WITAJ-Gruppe** der Kita „Sonneneck“ in Hochkirch wurde durch den Träger im August 2024 aufgelöst. Deshalb boten wir dort von Oktober 2024 bis Februar 2025 montags ein sorbisches Projekt in Form eines Witaj-Clubs für sieben Kinder der ehemaligen Witaj-Gruppe an. Die Mütter dieser Kinder besuchten währenddessen einen Sorbischkurs bei Julian Nyča, dem wissenschaftlichen Mitarbeiter für Sprachressourcen beim Zari-Projekt. Weiterhin besuchte das Maskottchen Witko 10-mal die Kinder der Kita „Lutki“ in Zeižig, die Schützlinge der Kita „Grashüpfer“ in Burgneudorf jedoch 4-mal. Den Kindern der beiden Bautzener Kitas „Knirpsenland“ und „Jan Radyserb-Wjela“ sowie der AWO-Kita „Maria Kubasch“ in Radibor wurden Märchen und Bücher **interaktiv in sorbischer Sprache vorgelesen**.

Die **Zeitschrift Lutki** erschien regulär 4-mal. Eine Besonderheit war in diesem Jahr die zweite Ausgabe des **Lutki-special 1-2025** für Erzieherinnen und Erzieher zum Thema „Frühling – Beschäftigung für die jüngsten Kinder“. Es beinhaltet u. a. eine Übersicht von Instrumenten, mit denen Reime – überwiegend zu Tieren – musikalisch dargestellt werden können, zwei Fingerspiele, eine Entspannungsgeschichte und Tanzanleitungen zu bekannten Liedern.

Zum 14. Mal fand der beliebte **Familiennachmittag** am 2. März 2025 statt, diesmal in Radibor. Etwa 250 Besucher nahmen das Angebot dankbar an.

Zum **Kennenlernen obersorbischer Institutionen** führt das Niedersorbische Gymnasium Cottbus jährlich eine Exkursion nach Bautzen durch. Unter anderem lernten die Schüler der Klassenstufe 8 am Freitag, dem 21.03.2025, das Haus der Sorben mit all seinen Institutionen kennen. Im WITAJ-Sprachzentrum verglichen sie u. a. die obersorbische mit der niedersorbischen Sprache und erprobten verschiedene didaktische Materialien für den Sorbischunterricht.

Einen **Ferienkurs Sorbisch** für Kinder, die außerhalb der Lausitz aufwachsen, organisieren wir alle zwei Jahre. Der nächste Kurs findet in den Osterferien 2026 statt.

Ein weiteres beliebtes Projekt, die **Sorbischen Theatertage**, fanden am 21./22.05.2025 statt.

Am 22.05.2025 veranstalteten wir wieder das **Fest der sorbischen Sprache** für Schüler und Schülerinnen von Grundschulen, an denen Sorbisch als Fremdsprache unterrichtet wird. Künftig soll dieses nur noch alle zwei Jahre stattfinden. Es nahmen 157 Schülerinnen und Schüler aus Schleife, Burgneudorf, Hoyerswerda, Wittichenau, Groß Särchen, Großdubrau, Baschütz und Gutttau teil. Neu war u. a. der Veranstaltungsort: das Haus der tausend Teiche in Wartha. Parallel fand eine Lehrerfortbildung mit Christian Schröter, Theaterpädagoge und Kulturmittler im Projekt ZARI, zum Thema „Unterhaltsame Methoden zum Lernen der Zweitsprache“ statt.

In den Sommermonaten fand an verschiedenen Orten in Bautzen der **Happy Monday** mit bunten Kunst- und Kulturangeboten für alle Altersgruppen statt. Das WITAJ-Sprachzentrum beteiligte sich mit sorbischen Angeboten für Kinder. Außerdem luden wir am Weltfamilientag –am Donnerstag, dem 25. Mai 2025 – zum **Picknick nach Feierabend** ein. Viele große und kleine Bautzener und weitere Sympathisanten nahmen das Angebot dankbar an.

Nach dem alljährlichen **Lesewettbewerb** für Schüler der 3. Klasse, der 2025 Jahr bereits zum 21. Mal sehr erfolgreich stattfand, führten wir Ende Juni ein **Leseabenteuer** durch. Zwanzig Schüler der 3. und 4. Klasse sorbischer Schulen besuchten gemeinsam Bautzner Türme. Überall erfuhren sie geschichtlich Interessantes und natürlich lasen sie sich auf den Türmen untereinander aus ihren sorbischen Lieblingsbüchern vor.

Ebenfalls alle zwei Jahre veranstaltet die Domowina mit ihren Partnern das **Internationale Folklorefestival**. In diesem Rahmen wird ein mehrstündiges **Kinderprogramm unter dem Motto „Im Land der fröhlichen Kinder“** dargeboten. Am Samstag, dem 28. Juni 2025, führten fast 200 Kinder aus der gesamten Lausitz ein buntes Programm mit Tänzen, Gesang und Musik auf.

Sehr beliebt sind die **Workshops** mit sorbischen Künstlern (Musikern, Schriftstellern, Grafikern usw.) Aufgrund des großen Interesses wurde am 27.09.2025 ein Comic-Workshop im Bahnhof der Inklusion in Radibor mit dem Illustrator Stefan Hanusch durchgeführt. Die Schüler lernten, in einer Bildgeschichte Kunst und Sprache zu verbinden und unter sorbischer Anleitung in kleinen Schritten ihren eigenen Comic entstehen zu lassen.

Am **Bundesweiten Vorlesetag** Mitte November lasen Freiwillige Schülerinnen und Schülern sorbisch vor und zwar in der „Handrij Zejler“ Grundschule Hoyerswerda 48 Schülern, in der Grundschule Hochkirch 21 Schülern und in der Sorbischen Grundschule Crostwitz 18 Schülern.

Im WITAJ-Sprachzentrum Cottbus wurden folgende Projekte durchgeführt:

Vom 27.07. bis zum 01.08.2025 fand in Jerischke das **WITAJ-Camp** statt. 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren, die sehr interessiert an der sorbischen Sprache sind,

konnten diese gemeinsam in der Ferienzeit anwenden. Dabei wurden ihnen interessante Beschäftigungen und Ausflüge geboten.

Vom 22. bis zum 26.09.2025 führten wir die **Schule im Grünen** in Burg durch. Bei einem abwechslungsreichen Programm konnten 106 Schülerinnen und Schülern der 5. und 6. Klasse aktiv die niedersorbische Sprache anwenden. Neun Grundschulen nahmen teil.

Mehr als 80 Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren aus sieben Kindertagesstätten („Sonnenkäfer“ Vetschau, „Spreewaldspatzen“ Neu Zauche, „Lutki“ Jänschwalde, „Wichtelland“ Dissen, „Regenbogen“ Drachhausen, WITAJ-Kita „Mato Rizo“ Sielow und WITAJ-Kita „Villa Kunterbunt“ Cottbus) nahmen am diesjährigen **Kunstwettbewerb** teil. Das Thema war „Literatur in niedersorbischer Sprache“, speziell ging es um das Buch „Kšetk a jogo awtko“ [Der kleine Maulwurf und sein Auto] von Zdeněk Miler und Eduard Petiška. Die Kinder sollten den kleinen Maulwurf mit ihrem Lieblingsfahrzeug malen. Die Kunstwerke (darunter zwei Gruppenbeiträge) wurden im WITAJ-Sprachzentrum ausgestellt. Die Gewinnerinnen und Gewinner erhielten eine Urkunde und konnten sich über schöne Spiele mit dem kleinen Maulwurf wie auch über die Bücher „Kšetk Knut a bur Žur“ [Maulwurf Knut und Bauer Sauer] und „Kšetk a jogo awtko“ freuen.

Am 06.05.2025 führten wir eine **Comic-Werkstatt** in der Grundschule „Regine Hildebrandt“ Cottbus durch. Sechs Sorbischschülerinnen der 6. Klasse lernten vom sorbischen Comic-Zeichner Stefan Hanusch die Kunst des Comic-Zeichnens. Mit diesem Wissen können sie unbesorgt am Comic-Wettbewerb des WITAJ-Sprachzentrums teilnehmen.

„Wenn der Postbote 3x klingelt“ war das Thema des **Sorbischen Comic-Wettbewerbs 2025**. Es nahmen 11 Comic-Zeichner aus der Cottbuser Grundschule „Wilhelm Nevoigt“ und aus der Grund- und Oberschule „Mina Witkojc“ Burg teil. Die Gewinnerinnen und Gewinner erhielten eine Urkunde, Spiele, Bücher und das Comic-Heft „Feliks a Florian“. Außerdem erschien das neue Comic-Heft Nr. 7 mit den besten Wettbewerbsbeiträgen aus den Jahren 2022 – 2024. Es steht den Schulen kostenlos zur Verfügung.

Der sorbische **Lesewettbewerb** für Hortkinder fand am 16.05.2025 im Wendischen Museum mit sechs Kindern aus drei Horten statt.

Am 23.05.2025 veranstalteten wir gemeinsam mit dem Verein „Serbske koparje/Wendische Auswahl“ das erste **Fußballturnier der Witaj-Schüler der Klassen 5 und 6** in Jänschwalde. Vier Mannschaften aus den Grundschulen Jänschwalde, Sielow, Briesen und dem Niedersorbischen Gymnasium reisten mit ihren Sorbischlehrerinnen an. Den Siegerpokal nahmen die Briesener Kinder mit nach Hause. Alle meinten, dass das Turnier sehr gelungen war.

Am 12.06.2025 luden wir zum **Tag der sorbischen Pädagoginnen und Pädagogen** ein. Etwa 20 Erzieherinnen aus den Kitas und Horten, Lehrerinnen und Lehrer sowie Gäste aus Institutionen nahmen teil. Sie erlebten eine kleine Theateraufführung, bei der sie aktiv mitwirken konnten. Das WITAJ-Sprachzentrum dankte den Pädagoginnen und Pädagogen für ihr Engagement für die niedersorbische Sprache mit einem kleinen Geschenk. Außerdem informierten wir über gegenwärtige Projekte und aktuelle Lehrmaterialien. Ein Vertreter des

Domowina-Verlags stellte die neueste Literatur vor. Zudem konnten sich die Gäste die Ausstellung des Kunstwettbewerbs 2025 anschauen.

Das Projekt **Sorbischer Spielevormittag/-nachmittag** führten wir im Rahmen der Schule im Grünen durch. Mit Schülerinnen und Schülern aus neun Grundschulen wurde das im WITAJ-Sprachzentrum entwickelte Natur-Lernspiel „Z Witkom wen do psírody“ [Mit Witko hinaus in die Natur] gespielt.

Am 18.11.2025 luden wir zum **Sorbischen Familientag** ein. Es kamen sorbische Familien, Bewohner des Niedersorbischen Wohnheims und der Hort der Vetschauer Grundschule. Für unsere Gäste hatten wir ein buntes Programm vorbereitet: Zu Beginn wurde der niedersorbische Kinderfilm „Pomoc za Nykusa“ [Hilfe für den Wassermann] gezeigt. Anschließend konnten sich Kinder und Eltern an verschiedenen Stationen beschäftigen: Lutki-Werkstatt, Spielbude, „Land der Sagen, Märchen und Erzählungen“ ... Schön war, dass zwei Schülerinnen des Niedersorbischen Gymnasiums dieses Fest unterstützten.

Das Projekt **„Detektivjagd“** für Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse führten wir am 19.03.2025, 30.04.2025 und 15.07.2025 mit Unterstützung der Schule für niedersorbische Sprache und Kultur durch. Die Grundschulen „Krabat“ Jänschwalde, „Mato Kosyk“ Briesen und Laubsdorf nahmen mit 60 Sorbisch Lernenden teil. Mittels Fragebogen erfuhren wir von den Kindern, dass das Projekt ihrem Alter entspricht, alle das Projekt spannend und interessant fanden, während des Projekts die niedersorbische Sprache ein wenig bis oft angewendet und neues sorbisches Vokabular gelernt wurde.

Ehrung engagierter Jugendlicher: Auch in diesem Jahr suchten wir Jugendliche aus der Niederlausitz, die sich sehr für die niedersorbische Sprache engagieren.

Vorgeschlagen wurden drei junge Frauen aus Gulben, die sorbische Traditionsfeste in ihrem und in den Nachbardörfern organisieren. Sie sind Ostersängerinnen und halten auf Gottesdiensten und Festen Reden in sorbischer Sprache. Außerdem motivieren sie andere Jugendliche, sorbisch zu sprechen und zu singen. Vorgeschlagen wurde auch ein junger Mann aus Cottbus. Sein sorbischer Fantasy-Film „Wrośenje nadpsírodnego“ [Die Wiederkehr des Übernatürlichen], den er drehte und in welchem er Regie führte, präsentierte er 2021 auf der 19. Lausitzer Filmschau. Wir luden diese jungen Leute am 14.05.2025 nach Cottbus ein und ehrten sie mit einer Urkunde und einem Geschenk. Die nächste Veranstaltung ist für 2027 geplant.

Vom 02. bis zum 05.12.2025 fand im Wendischen Museum in Cottbus das **Weihnachtsprojekt** mit drei Stationen statt: Bescherung durch das Jänschwalder Christkind, eine Führung durch das Museum und eine Musikstation. Es nahmen 10 Grundschulen mit 180 Kindern teil.

Drei Treffen **sorbischer Familien:** Am 21.02.2025 feierten sie gemeinsam Fasching im Klubraum des Niedersorbischen Internats. Am 13.06.2025 trafen sie sich in Drewitz und wanderten gemeinsam um den Pastlingsee. Das Jänschwalder Christkind besuchte die sorbischen Familien am 12.12.2025 im Rahmen ihrer Weihnachtsfeier.

3.4. Internate

Die Internate in Cottbus und Bautzen dienen als **zusätzliche Sprachräume** zur Ergänzung des sorbischen Unterrichts an der Schule. Besondere Bedeutung hat dies für Kinder ohne sorbischsprachigen familiären Hintergrund. Ohne Internatsplatz wäre es vielen sorbischen Jugendlichen aus entfernteren Dörfern nicht möglich, Angebote öffentlicher sorbischer Institutionen in Cottbus und Bautzen wahrzunehmen, sie kennenzulernen und das gesellschaftliche Leben der Sorben mitzubestimmen. Neben der gemeinsamen Erledigung der Hausaufgaben wird auch beim Kochen, Spielen, Sporttreiben, Basteln usw. sorbisch gesprochen.

In beiden Internaten wird nach einem pädagogischen Konzept gearbeitet, das auf die Entwicklung der Persönlichkeit jedes einzelnen Schülers, seiner Sozialkompetenz sowie seiner Selbstständigkeit und Eigenverantwortung ausgerichtet ist. Das Wohnen im Internat soll Schüler für ihr späteres Leben befähigen, Pflichten und Freizeit gut zu koordinieren und die Freizeit entsprechend den Interessen sinnvoll, aktiv und kreativ zu nutzen.

Der ständige Kontakt zu den Eltern insbesondere der jüngeren Internatsbewohner ist unverzichtbar. Bei Elternabenden und beim Tag der offenen Tür erhalten die Eltern Einblick in die räumlichen Gegebenheiten des Hauses und in das Internatsleben. Außerdem erhalten sie die Möglichkeit, an Veranstaltungen des Internates teilzunehmen bzw. diese auch mitzugestalten.

Das im WITAJ-Sprachzentrum angestellte Erzieherteam achtet darauf, dass bei der gemeinsamen Erledigung der Hausaufgaben sowie beim Kochen, Spielen, Sporttreiben, Basteln usw. sorbisch gesprochen wird. Im Cottbuser Internat ist das auf gleiche intensive Weise wie in Bautzen bisher nicht möglich, weil einige Erzieher selbst noch Sorbisch lernen und wir keine muttersprachlichen Schüler im Internat haben.

Im Laufe des Jahres werden aber regulär in beiden Internaten zahlreiche Projekte mit verschiedenen Partnern – siehe unter Punkt 4 statistische Übersichten – organisiert.

3.5. Sozialarbeit

Seit 2011 hat das WITAJ-Sprachzentrum in der Oberlausitz eine Abteilung für Jugendsozialarbeit. Im Jahr 2025 wurde **Schulsozialarbeit** an den Oberschulen in Ralbitz (bis zum 30.06.2025), Räckelwitz, Radibor, Bautzen und Schleife geleistet. Die **Familienbildung** wird nach der Neubesetzung des Arbeitsplatzes ab dem 01.08.2023 wieder in den Regionalteams Bautzen und Kamenz/Westlausitz durchgeführt. **Mobile Jugendarbeit** wird im Regionalteam Kamenz/Westlausitz nicht mehr geleistet, da die Stelle lange nicht neu besetzt werden konnte. Die Jugendclubs dieser Region sind dennoch selbstständig und erfolgreich aktiv. Zudem muss der Landkreis Bautzen sparen und Steuermittel effizient verwenden.

Alle Inhalte der Sozialarbeit basieren auf dem Gesetz des SGB VIII und entsprechenden rechtlichen Bestimmungen und fachlichen Richtlinien. In erster Linie müssen sich die Sozialarbeiter an den aktuellen persönlichen Bedürfnissen ihrer Klienten ausrichten. Dennoch haben sie die Möglichkeit, sich im Zusammenhang mit Stichworten wie Identität, interkulturelle Kompetenz oder Toleranz sorbischen Themen zu widmen.

Gesellschaftliche Entwicklungen wirken sich auch im ländlichen Raum aus. Herausfordernde Arbeitsbedingungen, zunehmende Trennungen von Partnerschaften, steigender Medienkonsum usw. beeinflussen die Lebenssituation der hier lebenden Menschen. Die Auswirkungen dessen zeigen immer mehr Kinder und Jugendliche in ihrem unruhigen oder sehr stillen Verhalten. Oftmals sind sie nicht bereit sich anzustrengen und Respekt im Umgang mit anderen zu zeigen. Zum Teil neigen sie dazu, andere auszugrenzen oder absichtlich zu beleidigen.

Die typischen Aufgaben und Themen **der Schulsozialarbeiter** in der Begleitung der Schüler sind deshalb:

- Stärkung von Sozialkompetenzen,
- Lernstrategien trainieren,
- Aneignung von Strategien zur Konfliktlösung,
- Krisenmanagement (Suizidprophylaxe, Erkennen von Symptomen einer Depression),
- sensible Begleitung der Jugendlichen, die von der Scheidung der Eltern betroffen sind,
- Umgang mit Ängsten (Prüfungs- und Leistungsdruck, soziale Ängste, Angst vor dem Scheitern ...)
- Vermittlung von Strategien zur Regulierung von Emotionen, d. h. unangenehme Gefühle wahrnehmen, aushalten und regulieren,
- Umgang mit Aggressionen oder selbstverletzendem Verhalten,
- Beziehungen in der Klasse, Freundschaften und Partnerschaft auf förderliche Weise pflegen.

Die Arbeit in **der Familienbildung** ist grundsätzlich auf direkte und freiwillige Kontakte mit Familien ausgerichtet. Die Kooperation mit den Frühen Hilfen und dem Netzwerk für Präventivschutz wird nach der Neubesetzung der Stelle für Familienbildung fortgeführt. Der verantwortliche Kollege hat in diesem Bereich eine Bilderserie und ein kurzes Video zum Thema "Geschenke, die wir stets bei uns haben – Aufmerksamkeit und Zuwendung" entwickelt und über verschiedene Medien der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

In Bautzen bietet er inmitten der Stadt jeden Montag von 13 Uhr bis 17 Uhr einen Kommunikationstisch an.

In Crostwitz hat er wiederholt Familiensport organisiert und in Panschwitz-Kuckau begleitet er Kinder, ihre Eltern und Jugendliche auf dem Spielplatz. Darüber hinaus unterstützt er Projekte des WITAJ-Sprachzentrums und der Schulsozialarbeiter sowie die kooperative Arbeit bei der Bautzener Aktion demokratischer Akteure "Happy Monday – Wjesoła póndzela".

Die Leiterin des WITAJ-Sprachzentrums vertritt die Domowina als stimmberechtigtes Mitglied im Jugendausschuss des Landkreises Bautzen seit September 2024.

3.6. Forum 2plus

Der jährliche **Fachtag 2plus** wurde auch im Jahr 2025 in konstruktiver Kooperation zwischen SMK, LaSuB und WITAJ-Sprachzentrum vorbereitet. Wir kümmern uns dabei besonders um die Aktualisierung der Internetseite Forum2plus.de, um die Organisation des Informationsmaterials vor Ort, um Empfang und Verpflegung.

Der 8. Fachtag 2plus wurde am 25.10.2025 in Crostwitz mit rund 140 Teilnehmern durchgeführt und er hat sehr guten Anklang gefunden. Die Steuerungsgruppe 2plus hat den Fachtag in ihrer Sitzung am 25.11.2025 ausgewertet. Einen Vortrag im Forum gab es diesmal nicht. Dafür wurden aber 12 Workshops in zwei Durchgängen angeboten. Kollegen des WITAJ-Sprachzentrums boten einen praxisorientierten Workshop zum Thema: *Unterrichtsvorbereitung mit Affinity erleichtern – Affinity/Designer | Canva | TaskCards* an. Hier wurde gezeigt, wie mit einfachen (und für Lehrer kostenlosen) Werkzeugen das Übersetzen von PDFs ins Sorbische möglich ist.

(vgl.: <https://forum2plus.de/de/archiv/workshops/workshops-2025>)

3.7. Praktische Unterstützung des Sorbischunterrichts/Begabtenförderung/ Sprachassistenten in der Niederlausitz

Von Januar bis Juli bekamen drei Schüler der 9. Klasse von unserem Sprachpädagogen eine Stunde/Woche Förderunterricht für Begabte bzw. sorbische Muttersprachler. Von September bis Dezember unterrichtete er sechs Schüler der 7. und 10. Klasse in den Räumen des Niedersorbischen Wohnheims.

4. Statistische Übersichten

Jahr	Vorschulkinder in der NL	Vorschulkinder in der OL	Schülerschaft in der NL	Schülerschaft in der OL
2024/2025	264		2136	
2024/2025	279	1149	2096	2889
2023/2024	282	1099	2096	2916
2022/2023	261	1099	1980	2900
2021/2022	276	1270	1851	2853
2020/2021	244	1285	1823	3028
2019/2020	230	1089	1726	2967
2018/2019	266	1139	1805	2740
2017/2018	277	1168	1738 (1819 SŠT SŠ 1/20)	2658
2016/2017	285	1244	1627 (1625 SSV SŠ 1/20)	2628
2015/2016	283	-	1468	2674
2014/2015	271	1087	1522	2476
2013/2014	257	1168	-	2524
2012/2013	231	1055	-	-
2011/2012	231	1024	1638	2432

Tab. 1: Kinder und Schüler, die in der Niederlausitz sorbisch erzogen und gebildet werden, Quellen: RCW, LaSuB, MBJS und Staatliches Schulamt Cottbus

Sprachgruppe 1	834
Sprachgruppe 2	736
Sprachgruppe 3	640
Sorbisch als Fremdsprache	690
Sorbischschüler insgesamt in Sachsen	2900

Tab. 2: Anzahl der Schüler in Sachsen, die im Schuljahr 2022/2023 am Sorbischunterricht teilnahmen Quelle: LaSuB in Sešu 1(2024)

Jahr	Lehrbücher und Arbeitsheft (herausgegeben im Domowina-Verlag)		weitere Unterrichtsmaterialien	
	niedersorbische	obersorbische	niedersorbische	obersorbische
2025	6	30	4	8
2024	4	27	-	7
2023	8	27	4	7
2022	10	29	3	4
2021	8	29	2	9
2020	11	21	3	8
2019	9	23	1	3
2018	11	25	-	4
2017	11	21	-	4
2016	7	21	4	7
2015	8	26	4	7
2014	6	28	3	10
2013	11	25	1	7

Tab. 3: Menge didaktischer und Unterrichtsmaterialien für die OL und die NL pro Jahr

	Titel
1.	Rjadowniska kniha [Klassentagebuch], obs.
2.	Šulerski dženik [Hausaufgabenheft], obs.
3.	Serbska wjes něhdy [Das sorbische Dorf früher], Broschüre, obs./dt.
4.	Swět wokoło nas [Die Welt um uns herum], Bildwörterbuch für BOOKii, obs.
5.	Zaječk Hopl a jeho přećeljo [Häschen Hoppel und seine Freunde], Broschüre, obs.
6.	Naš časnik [Unsere Uhr] 1. Teil, Plakat, obs.
7.	Ptački našeje domizny [Vögel unserer Heimat], Workshop für BOOKii, obs.
8.	Wězo serbsce A1 [Natürlich Sorbisch A1], Arbeitsbuch für Erwachsene, obs.
9.	Žišetstwo něga [Kindheit früher], Broschüre, nds.
10.	Po strašnych pučach/Schowana hwězda [Auf gefährlichen Wegen/Der verborgene Stern], Płomjo-Edition, obs.
11.	Pismikowy memo [Buchstaben-Memo], Spiel, obs.
12.	Wězo serbsce A1 [Natürlich Sorbisch 1], Online-Version, obs.
13.	Narska liška 1-3 [Das listige Füchtlein], Arbeitsblätter, nds.
14.	Wuknu sam/a 2 [Ich lerne selbst 2], Arbeitsheft, obs.
15.	MIÓČ 2 [Pustebblume 2], Arbeitsheft, obs.
16.	Lutk 2 , 2. Teil, Arbeitsbuch, nds.
17.	Wuknjemy serbsce [Wir lernen Sorbisch], 1. Teil, Heft zum Wörterverzeichnis, obs.
18.	Čitanska křinja – Što tam šćowka, mjawči, piwči? [Leseruhe – Was bellt, miaut, piepst dort?], Arbeitsheft, obs.
19.	Lutk 2 – aplikacije za ceptarja [Lutk 2 – Applikationen für den Lehrer] nds.
20.	Čitanska křinja – Mjezsobne počahi [Leseruhe – Gegenseitige Beziehungen], Arbeitsheft, obs.

21.	Džěłarnička bajki [Workshop Märchen] für BOOKii, nur inhaltliche Arbeit, Produktion 2025, obs.
22.	Łuskač 4 [Nussknacker 4], Arbeitsheft, obs.
23.	Žiwjenje wobohaćić 1 [Das Leben bereichern 1], Lehrbuch für Religion
24.	Zwučujemy a pisamy 6 [Wir üben und schreiben 6], Arbeitsheft, obs.
25.	Biosfera 6 [Biosphäre 6], Lehrbuch für Gymnasium, obs.
26.	Naša maćeršćina 7 [Unsere Muttersprache 7], Lehrbuch, obs.
27.	Zwučujemy a pisamy 7 [Wir üben und schreiben 7], Arbeitsheft, obs.
28.	Terra 9 [Terra 9], Lehrbuch für die Oberschule, obs.
29.	Wobrazy serbsćiny 11/12 – rěč a identita [Bilder des Sorbischen 11/12] – Sprache und Identität], Lehrbuch, obs..
30.	Zwucujom serbski 1 [Ich übe Sorbisch 1], Arbeitsbuch, nds.
31.	Serbšćina 2 [Sorbisch 2], Arbeitsheft, obs.
32.	Wokrjes Budyšin [Landkreis Bautzen], physische Karte, obs.
33.	Čitanski džěnik “Kak su wrobluk Frido a jeho přećeljo jutry zaječki překwapili” [Lesetagebuch „Wie der kleine Sperling Frido und seine Freunde den Osterhasen überrascht haben“], obs.
34.	Čitanski džěnik “Kak su wrobluk Frido a jeho přećeljo sroki pjekli” [Lesetagebuch „Wie der kleine Sperling Frido und seine Freunde Teigvögel gebacken haben“], obs.
35.	Demokratija, Zhromadnje za wšitkich [Demokratie, Gemeinsam für alle], Broschüre, obs.
36.	Mapa za wuswědčenje [Zeugnismappe], obs.
37.	Poskitk digitalnych materialijow [Angebot digitaler Materialien], obs.
38.	Lutujemy milinu [Wir sparen Strom], Broschüre, obs.

Tab. 4: erarbeitete Unterrichtsmaterialien aus dem Jahr 2024

1.	Rěču serbsce 1 [Ich spreche sorbisch 1], Arbeitsbuch, obs.	0/116/25-5B
2.	Pismikowy mandala [Buchstaben-Mandala], obs.	0/142/25-4A
3.	Terminologija za biologiju [Terminologie für Biologie], obs.	0/207/25-1A
4.	Serbska wjas něga [Das sorbische Dorf früher], nds.	0/209/25-1W
5.	Čitanske hry za ZŠ [Lesespiele für die Grundschule], obs.	0/210/25-1A
6.	Wuknjom serbski 1 [Ich lerne Sorbisch 1], Lehrbuch, nds.	1/92/25-3B
7.	Wot A do Ž [Von A bis Z], Wörterbuch, obs.	1/93/25-5A
8.	Wuknjemy serbsce 1 [Wir lernen Sorbisch 1], Arbeitsbuch, obs.	1/135/25-5B
9.	MIŁÓČ 1 [Pustebblume 1], Arbeitsbuch, obs.	1/143/25-3A
10.	Čitanske zwučowanja 1 [Leseübungen 1], Arbeitsheft, obs.	1/144/25-4B
11.	Zwučujemy a pisamy 1 [Wir üben und schreiben 1], Arbeitsheft, obs.	1/161/25-2A
12.	Lutk – Słownick za lětniki 1-4 [Lutk – Wörterbuch für die Klassen 1-4], nds.	1/164/25-2W
13.	Naša fibla – pismikowy zešiwk [Unsere Fibel – Buchstabenheft], obs.	1/169/25-2A
14.	Wuknu sam/a 2 [Ich lerne selbst 2], Arbeitsheft, obs.	1/174/25-2A
15.	Wuknjemy serbsce 2 [Wir lernen Sorbisch 2], Arbeitsbuch, obs.	2/95/25-4B
16.	Łuskač 2 [Nussknacker 2], Arbeitsheft, obs.	2/120/25-3A
17.	Čitanska křinja – Naši kuzłarjo [Lesetruhe – Unsere Zauberer], obs.	2/130/25-1A
18.	Bajki [Märchen] , Workshop für Bookiistift, obs.	2/131/25-1A
19.	Lutk – Zwěrycy alfabet [Lutk – Tieralphabet], obs.	2/133/25-1W

20.	MIóč 3 [Pustebelume 3], Arbeitsheft, obs.	3/126/25-3A
21.	Naša maćerščina 3 [Unsere Muttersprache 3], Lehrbuch, obs.	3/138/25-1A
22.	ZAP 3 [ZAP 3], Arbeitsheft	3/139/25-1A
23.	Wulět do swěta wědy 1 [Ausflug in die Welt des Wissens 1], Mappe für LOGICO für Sachkunde, obs.	3/140/25-1A
24.	Wulět do swěta wědy 2 [Ausflug in die Welt des Wissens 2], Mappe für LOGICO für Sachkunde, obs.	3/141/25-1A
25.	Wulět do swěta wědy 3 [Ausflug in die Welt des Wissens 3], Mappe für LOGICO für Sachkunde, obs.	3/142/25-1A
26.	Zwučujemy a pisamy 4 [Wir üben und schreiben 4], Arbeitsheft, obs.	4/77/25-4A
27.	Zwucujom serbski 4 [Ich übe Sorbisch 4], Arbeitsheft, nds.	4/80/25-3B
28.	Čitanka 6 [Lesebuch 6], Lehrbuch, obs.	6/78/25-2A
29.	Z Kitom wuknjemy 2 [Mit Kito lernen wir 2], Arbeitsbuch, obs.	6/88/25-4B
30.	Z Kitom dale 3 [Mit Kito weiter 3], Arbeitsbuch, obs.	7/86/25-3B
31.	Biosfera 7 [Biosphäre 7], Lehrbuch, obs.	7/96/25-1A
32.	Žiwjenje wobohaćić 2 [Das Leben bereichern 2], Lehrbuch, obs.	7/97/25-1A
33.	Terra 10 , Lehrbuch, obs.	10/50/25-1A
34.	LUTK 1 , Schreibheft	1/152/25-3W
35.	Serbščina 2 [Sorbisch 2], Arbeitsheft, obs.	2/108/25-3B
36.	Wuknjemy serbsce [Wir lernen Sorbisch], 2. Teil, obs.	4/105/25-2B
37.	Poskitk digitalnych materialijow za ZŠ [Angebot digitaler Materialien für die Grundschule], obs.	L-0/363/25
38.	Poskitk materialijow [Lehrmittelangebot], Katalog, obs.	L-0/13/25
39.	Pórucenja wuceńskich materialijow [Lehrmittelangebot], Katalog, nds.	L-0/219/25
40.	Naša fibla, kontrolne łopjena [Unsere Fibel, Kontrollblätter], obs.	L-0/366/25
41.	Graj sobu! [Spiel mit!], Theaterspiele, nds.	L-0/372/25
42.	Feliks a Florian 2 , Comic, nds.	L-0/375/25
43.	Mała wjera [Kleine Hexe], Arbeitsblätter, obs.	L-0/376/25
44.	Nazwukowa tabulka, plakat [Anlauttabelle, Plakat] (Schulau- gangsschrift), obs.	L-0/377/25
45.	Serbski alfabet [Sorbisches Alphabet], Drehscheibe, obs.	L-0/381/25
46.	Šulerski dženik [Schülertagebuch], obs.	L-0/206/25
47.	Čitanske znamješka [Lesezeichen], obs.	L-0/140/25
48.	App "Serbsce lochko" [App „Sorbisch leicht“], obs., nds.	L-0 231/25

Tab. 5: erarbeitete Unterrichtsmaterialien aus dem Jahr 2025

Witaj- und LaSuB-Kurse		
Jahr	Kurse	Anzahl der Teilnehmer
2025	Ss 19	Ss 120
	Ws 21	Ws 150
2024	23	135
2023	26	148

2022	16	130
2021	2 (Aufholkurse)	30
2020	2	32
2019	3	46
2018	3	37
2017	3	36
2016	1	19
2015	5	53
2014	6	56
2013	7	69
2012	5	43
2011	5	45
2010	8	71

Tab. 6: Witaj-Kurse für Eltern

Teilnehmer an Prüfungen zum Sprachzertifikat Obersorbisch		
Datum	Niveaustufe	Anzahl der Teilnehmer
09.12.2025	B1	5
08.12.2025	B2	5
27.08.2025	A1	10
21.06.2025	A1	2
	B1	2
08.03.2025	A2	4
26.07.2024	A1	5
	A2	5
	B1	5
	B2	1
	C1	3
15.06.2024	A1	6
	B1	1
	B2	1
02.03.2024	A2	5
	B2	1
20.07.2023	B2	1
09.12.2025	B1	5
08.12.2025	B2	5
27.08.2025	A1	10
21.06.2025	A1	2
	B1	2
08.03.2025	A2	4
26.07.2024	A1	5
	A2	5
	B1	5
	B2	1
	C1	3
15.06.2024	A1	6
	B1	1
	B2	1

Teilnehmer an Prüfungen zum Sprachzertifikat Obersorbisch		
Datum	Niveaustufe	Anzahl der Teilnehmer
02.03.2024	A2	5
	B2	1
20.07.2023	B2	1
	C1	1
12.07.2023	A1	13
01.07.2023	A1	6
	B1	1
04.03.2023	A2	3
17.09.2022	A1	6
	B1	1
05.08.2022	A1	5
	A2	4
	B1	2
	B2	2
21.04.2022	B2	1
22.03.2022	C1	2
18.09.2021	A2	3
	B2	2
03.07.2021	B1	2
	B2	2
26.02.2021	C1	1
19.09.2020	A1	2
	A2	2
02.03.2019	A1	4
	B1	1
15.09.2018	A1	1
27.07.2018	A1	5
	A2	4
	B1	5
25.10.2017	A2	4
16.09.2017	A2	2
01.10.2016	A2	2
23.09.2016	A1	4
Summe		155

Tab. 7: Teilnehmer an Prüfungen zum Sprachzertifikat Obersorbisch

Teilnehmer an Prüfungen zum Sprachzertifikat Niedersorbisch		
Datum	Niveaustufe	Anzahl der Teilnehmer
26.11.2025	A1	5
	A2	5
22.11.2025	B1	1
	B2	3
08.11.2025	A1	4
	A2	1
25.06.2025	B1	7
	B2	1
10.06.2025	C1	5

05.04.2025	C1	3
29.03.2025	A2	4
	B1	5
16.11.2024	A2	1
	A1	2
29.10.2024	A1	4
	A2	3
12.10.2024	B1	6
	B2	1
15.06.2024	B1	6
	B2	4
23.03.2024	C1	5
22.03.2024	A1	1
	A2	3
23.09.2023	B2	1
	B1	3
16.09.2023	A2	4
	A1	4
17.03.2023	A2	6
	A1	1
24.09.2022	B2	1
	B1	3
17.09.2022	A2	2
	A1	3
18.03.2022	A2	4
	A1	1
25.9.2021	B1	2
	B2	2
18.9.2021	A1	3
	A2	3
17.10.2020	B1	2
10.10.2020	A1	1
	A2	2
14.09.2019	B1	2
07.09.2019	A1	2
	A2	1
22.09.2018	B1	3
15.09.2018	A1	1
16.09.2017	A2	1
01.10.2016	A2	4
Summe:		142

Tab. 8: Teilnehmer an Prüfungen zum Sprachzertifikat Niedersorbisch

Intensive dreitägige Sprachfortbildung für ErzieherInnen und HortnerInnen mit Vorkenntnissen (Sept./Okt.) aus dem Witaj-Projekt sowie für weitere ErzieherInnen, die die sorbische/ wendische Sprache in ihrer Kita vermitteln	
Jahr	Teilnehmer
2025	28 (19 aus der Kita, 8 aus dem Hort, 1 Sprachmotivatorin)
2024	22 (14 aus der Kita, 7 aus dem Hort, 1 Sprachmotivatorin)
2023	32 (22 aus der Kita, 9 aus dem Hort, 1 Sprachmotivatorin)

2022	32 (23 aus der Kita, 8 aus dem Hort, 1 Schülerin vom OSZ)
2021	34 (25 aus der Kita, 7 aus dem Hort, 2 Mal 1 Mitarbeiterin von Dompro)
2020	29 (18 aus der Kita, 10 aus dem Hort, teilweise 1 aus dem Niedersorbischen Internat)
2019	29 (20 aus der Kita, 9 aus dem Hort)
2018	29 (20 aus der Kita, 8 aus dem Hort, teilweise 1 aus dem Niedersorbischen Internat)
2017	35 (23 aus der Kita, 12 aus dem Hort)
2016	31 (21 aus der Kita, 10 aus dem Hort)

Tab. 9: Intensive dreitägige Sprachfortbildung für ErzieherInnen und HortnerInnen mit Vorkenntnissen

Projekte des WITAJ-Sprachzentrums Cottbus					
Name des Projektes	Zielgruppe nach Alter	durchschnittliche Anzahl der Teilnehmer	wird durchgeführt	Anzahl der Teilnehmer 2024	Anzahl der Teilnehmer 2025
Sorbischer Familientag	4- bis 12-jährige (plus Erwachsene)	80	jährlich September/ Oktober	80	14
Projektstage im Museum	3. Klasse der Grundschule (8- bis 9-jährige)	150	jährlich Dezember	164	176
Schule im Grünen	5. Klasse der Grundschule (10- bis 11-jährige)	80	jährlich September	104	106
Comic-Wettbewerb und Schülerworkshop + Herausgabe eines Comicheftes mit Schülerbeiträgen	6- bis 18-jährige	45	jährlich 1. Halbjahr alle 3 Jahre	60	17
Kunstwettbewerb für Kinder in Kitas	0- bis 7-jährige	50	jährlich 1. Halbjahr	45	85
Lesewettbewerb für Hortkinder	2. - 5. Klasse	12 Kinder	jährlich Mai	11 + Gäste (ca. 40)	6 + Gäste (ca. 25)
Detektivjagd	6. Klasse (11- bis 12-jährige)	47	4-6-mal/Jahr mit max. 30 Schülern	34	60
WITAJ-Camp	Kinder und Jugendliche (8- bis 16-jährige)	25	jährlich Juli/August	24	30

Projekte des WITAJ-Sprachzentrums Cottbus					
Name des Projektes	Zielgruppe nach Alter	durchschnittliche Anzahl der Teilnehmer	wird durchgeführt	Anzahl der Teilnehmer 2024	Anzahl der Teilnehmer 2025
Tag sorbischer Pädagoginnen und Pädagogen	Erwachsene	37	jährlich Juni	40	20
Ehrung engagierter Jugendlicher auf dem Gebiet der sorbischen Sprache	14- bis 26-jährige	6	findet alle 2 Jahre statt	0	4
Treffen sorbischer Familien	3- bis 11-jährige Kinder und deren Eltern	15 bis 20 Kinder und Eltern	3 Veranstaltungen/Jahr	3 Veranstaltungen á 20 Teilnehmer	3 Veranstaltungen á 20 Teilnehmer
Sorbischer Spielevormittag/-nachmittag	7- bis 12-jährige Kinder	43	laufend (ganzjährig)	12	106

Projekte des WITAJ-Sprachzentrums Bautzen					
Name des Projektes	Zielgruppe nach Alter	durchschnittliche Anzahl der Teilnehmer	wird durchgeführt	Anzahl der Teilnehmer 2024	Anzahl der Teilnehmer 2025
Familien-nachmittag swójbna schadzowanka	sorbische und zweisprachige Familien mit ihren Kindern	350	jährlich am 1. Fastensonntag	300	250
Projekttag für Schüler der NL	8. Klasse des NSG	20 - 30	jährlich	24	20
ferialer Kurs für Kinder außerhalb der Lausitz	sorbische Kinder außerhalb der Lausitz	begrenzt 15 bis 18	alle 2 Jahre in den Osterferien	22	-
Lese-wettbewerb	2plus-Schüler der 3. Klasse	alle begrenzt	jährlich Endaus-scheid	200 17	210 20
Theatertage	Schulen und Horte, 2plus-Konzept	begrenzt	alle 2 Jahre	-	40
Leseabenteuer	Schüler der 3./4. Klasse von 2plus-Schulen	begrenzt 18 bis 20	jährlich Anfang Juni	14	12
Comic-Workshop mit Stefan Hanusch	sorbische Schüler der 3. bis 5. Klasse	begrenzt	jährlich Ende September	25	18

Projekte des WITAJ-Sprachzentrums Bautzen					
Name des Projektes	Zielgruppe nach Alter	durchschnittliche Anzahl der Teilnehmer	wird durchgeführt	Anzahl der Teilnehmer 2024	Anzahl der Teilnehmer 2025
Vorlesetag	sorbische und Witaj-Kinder in Kitas und Schulen 4 bis 14 Jahre	100-150	3. Freitag im November	150	150
Projekttag mit Schülern	Schulen, die nach dem Konzept 2-plus arbeiten	100	jährlich nach Bedarf	150	150
Filmgespräche	sorbische Jugendliche	begrenzt max. 12	4-6x im Jahr	60	60
Kinderprogramm zum Folklorefestival	(außer)schulische Kulturgruppen der Ober-, mittleren und Niederlausitz	200	alle 2 Jahre Ende des Schuljahres	-	200
„Warimy z Tomašom“ Płomjo-Projekt	Gewinner des Płomjo-Wettbewerbs	6 bis 10	jährlich	8 (beim Kochen) 24 (beim Abendessen) ≈ 100 (Bewerber)	8 (beim Kochen) 24 (beim Abendessen) ≈ 100 (Bewerber)
Fachtag 2plus und Veranstaltung am Vorabend	Lehrerschaft sorbischer Schulen, HortnerInnen, Eltern und Fachkräfte	100	jährlich	176	140
Sprachangebot in zwei Kindergärten	Kindergartenkinder 3 – 7 Jahre	12	monatlich	25	28
Fest der sorbischen Sprache	3. u. 4. Klasse Sorbisch als Fremdsprache	100	jährlich	0	157

Tab. 10: reguläre Projekte des WITAJ-Sprachzentrums

Datum	Veranstaltung	Beteiligung
07.01.	Fortbildung für Erzieherinnen des Hoyeswerdaer Fachaustauschkreises in der Königswarthaer Kindertageseinrichtung des CSB – Thema: „Gestaltung sorbischer Kinderprogramme zur Vogelhochzeit“	11 Erzieherinnen aus 6 Einrichtungen
16.01.	Vortrag vor Studierenden des Sorabistikprogramms an der Technischen Universität Dresden – Thema: „Sorbischsprachige Bildung und Erziehung in Kindertageseinrichtungen und Schulen“	ca. 7 Studierende

Datum	Veranstaltung	Beteiligung
06.03.	Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher des Fachaustauschkreis-Kinderkrippen und Kindertagespflege im Katholischen Kinderhaus „St. Marien“ in Wittichenau – Thema: „Religiöse Bildung in sorbischer Sprache in Krippe und Tagespflege“	12 Erzieherinnen und Erzieher aus 5 Einrichtungen
11.03.	Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher des Fachaustauschkreis-Hort im Hort der Sorbischen Grundschule Bautzen – Thema: „Sorbischsprachige Bildungsangebote, Projekte und Materialien für den Hort“	10 Erzieherinnen und Erzieher aus 5 Einrichtungen
13.03.	Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher des Wittichenauer Fachaustauschkreis in der Wittichenauer Kindertageseinrichtung des CSB – Thema: „Religiöse Bildung von Kindern im Kindergartenalter mit Fokus auf die Fastenzeit und das Fest Laetare“	5 Erzieherinnen aus 3 Einrichtungen
01.04.	Vortrag vor einer Delegation in Deutschland lebender Sinti, Bautzen – Thema: „Sorbischsprachige Bildung und Erziehung und sorbische Sprachförder- bzw. Revitalisierungsmaßnahmen“	ca. 8 Teilnehmer und Teilnehmerinnen
15.05.	Vorträge vor Auszubildenden der Sozialpädagogik an der Sorbischen Fachschule für Sozialpädagogik Bautzen – Thema: „Sorbischsprachige Bildung und Erziehung in Kindertageseinrichtungen und Schulen und die Tätigkeitsfelder des WITAJ-Sprachzentrums“	ca. 60 Auszubildende
19.05.	Vortrag für Eltern der Witaj-Kindertageseinrichtung „Milenka“ in Rohne: „Methodik der sorbischsprachigen Erziehung und Bildung in Kindertageseinrichtungen“	ca. 40 Eltern
20.05.	Möglichkeiten um Taskcards und Anwendung im schulischen Bereich. Fortbildung für Lehrer an der Räckelwitzer Grundschule.	19 Lehrerinnen und Lehrer
05.08.	Möglichkeiten um Taskcards und Anwendung im schulischen Bereich. Fortbildung für Lehrer an der Ralbitzer Grundschule.	16 Lehrerinnen und Lehrer
15.08.	Vortrag auf der Sitzung der CDU-Abgeordneten der Arbeitsgruppe „Bildung“ in Panschwitz-Kuckau – Thema: „Konzepte der sorbischsprachigen Bildung und Erziehung in Kindertageseinrichtungen und Schulen“	ca. 20 Personen
18.08.	Fortbildung mit Christian Schröter (in Kooperation mit ZARI, Domo-wina) in Bautzen – Thema: „Mimik und Gestik in der immersiven Sprachvermittlung mit Sorbisch Kindern in Krippe und Kindergarten“	6 Teilnehmerinnen
26.09.	Vortrag auf der Konferenz „Elementarbildung als Schlüssel zum Spracherwerb“ des Vereins Mohorjeva/Hermagoras, Celovec/Klagenfurt (Österreich) – Thema: „Europäische Ansätze in der frühkindlichen Sprachförderung: Ein Blick zu den Sorben“ (+ Beitrag für den Konferenzband)	ca. 50 Personen
03.10.	Vortrag und Workshop im Rahmen des polnisch-deutschen Familienseminars in Ostritz/Marienthal (KoKoPol) – Thema: „Spracherwerb und Sprachstrategien zweisprachiger Familien“	10 Personen
25.10.	Unterrichtsvorbereitung mit Affinity erleichtern. Die Bearbeitung von PDFs mit dem Programm Affinity (für Lehrer kostenlos) wurde im Workshop vorgestellt und an Beispielen gemeinsam geübt. Im Internet und insbesondere auf der Onlineplattform TaskCards finden Lehrkräfte für nahezu alle Unterrichtsfächer Arbeitsblätter, die allerdings meist als PDF gespeichert und oft nicht sorbisch verfasst sind. Mit Affinity sind Übersetzung und Bearbeitung solcher Arbeitsblätter möglich.	18 Lehrerinnen und Lehrer

Datum	Veranstaltung	Beteiligung
03.11.	Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher in Halbendorf im Rahmen des Pädagogiktages „Unser sorbischer Tag“ – Thema: sorbische Kinderlieder	ca. 40 aus 5 Einrichtungen
10.11.	Fortbildung mit Christian Schröter (in Kooperation mit ZARI, Domowina) in Hoyerswerda – Thema: „Mimik und Gestik in der immersiven Sprachvermittlung mit Sorbisch Kindern in Krippe und Kindergärten“	8 Erzieherinnen aus 6 Kindergärten

Tab. 11: Veranstaltungen für Erzieherinnen und Erzieher, Fachkräfte für Sprachbildung und Eltern, Oberlausitz

Jahr	Internat des Sorbischen Gymnasiums Bautzen (57 Plätze)	Niedersorbisches Internat in Cottbus (43 Plätze)
2025	51	25
2024	53	27
2023	49	25
2022	50	15
2021	52	20
2020	50	23
2019	54	21
2018	54	23
2017	54	27
2016	51	28
2015	47	23

Tab. 12: Belegung der Internatsplätze in Cottbus und Bautzen

Cottbus	2023	2024	2025
Vogelhochzeit	x	x	x
Bewirtung des Fastnachtsumzuges des Niedersorbischen Gymnasiums	x	x	x
Verzieren von Ostereiern	x	x	x
Fasching	x	x	x
Internatsfeste	x	x	x
Kirmes	x		x
Kennenlerntag – alte und neue Schüler lernen sich kennen	x	x	x
Jänschwalder Christkind/Weihnachtsfeier/St. Nikolaus	x	x	x
Bildprojekt	x		
verschiedene Abende (gesunde Ernährung, Tischtennis, Basteln für verschiedene Gelegenheiten, Verabschiedung von Kollegen und Schülern, Lagerfeuer)	x	x	x
Spieleabend	x		x
das Internat stellt sich neuen Schülern vor	x	x	x
Hausaufgabenhilfe	x	x	x
Elternabende	x	x	x
in Kooperation mit dem WITAJ-Sprachzentrum „Sorbisch nebenbei“			x
Palettenmöbel - Bauprojekt			x
Friedhofsprojekt		x	x

verschiedene Arbeitsgemeinschaften: Kickboxen, Tischtennis, Musik/Schülerband		x	x
---	--	---	---

Bautzen	2023	2024	2025
Fasching; Maibaumwerfen – Winden des Kranzes, Tanz, Programm; Kirmes	x	x	x
Verzieren von Ostereiern	x	x	x
„Unterhaltung in der Küche“ – monatlich: gemeinsames Backen, Kochen, Spiele, thematische Gespräche (mit Gästen)	x	x	x
Besuch bzw. Mitwirkung beim Sorbischen Jugendtheater und bei Lesungen in der Schmoler´schen - Verlagsbuchhandlung	x	x	x
Sport in der Turnhalle – wöchentlich	x	x	x
Projekt “Treffen mit Russland – Kultur, Bräuche, Essen”	x		
Filmprojekt (Clubkino) zu ethischen Themen	x	x	x
Gastvorträge mit Gespräch		x	x
Internatsfest; Internatsausflug	x	x	x
Kreativworkshop mit dem Sorbischen Museum resp. mit SKI	x	x	
Meditation: Entspannung, Stress überwinden, Yoga	x	x	x
Unterstützung bei Hausaufgaben	x	x	x
Elternabende	x	x	x
Pflege der Rabatten rund um das Internat	x	x	x
2x monatlich sorbische Tanzgruppe	x	x	x
Besticken eines sorbischen Trachtentuches	x	x	x
„Stabile Jugend“ ganzjähriges Projekt mit Pawk e.V., Domowina e.V., Kulturbüro Sachsen (u.a. Rechtsextremismus)			x

Tab. 13: Projekte in den Internaten

Jahr	Oberlausitz – Veröffentlichungen unter www.witaj-sprachzentrum.de				Niederlausitz – Veröffentlichungen unter www.witaj-sprachzentrum.de	
	Aktuelles	Veranstaltungen	Facebook zwei Accounts + Serbski Facebook	Instagram	Aktuelles	Facebook
2025	47	6	54	53	45	24
2024	47	6	47	38	36	17
2023	56	9	73	30	42	24
2022	55	9	74		30	19
2021	47	13	78		24	15
2020	54	7	72		24	24
2019	29	12	54		14	11
2018	24	10	98		13	50
2017	33	10	111		16	78

Tab. 14: Übersicht veröffentlichter Neuigkeiten unter www.witaj-sprachzentrum.de, bei Facebook und Instagram

Projekt	gefördert von	Fördersumme		
		2023	2024	2025
Übersetzungsprogramm	Stiftung für das sorbische Volk			

Obersorbisch–Deutsch Deutsch–Obersorbisch		211.656,65 €	224.241,60 €	263.907,43 €
Übersetzungsprogramm Niedersorbisch–Deutsch Deutsch–Niedersorbisch	Stiftung für das sorbische Volk			
Sozialarbeit – Schulsozialarbeit, mobile Jugendarbeit, Familienbildung	Landratsamt Bautzen und Görlitz	340.709,27 €	381.081,48 €	356.361,75 €
effektive Vermittlung der sorbischen Sprache im Kita-Bereich	MBJS	7.814,72 €	6.742,23 €	7512,68 €

Tab. 15: Drittmittel

Zielvereinbarung 2025	Kurzbericht	Begründung der Abweichung / geplante Maßnahmen
1. Schwerpunkt: analoge und digitale Sprachräume		
<u>Ziel 1</u> Das Übersetzungs- programm sotra zeigt nach der Aktualisierung eine bessere Qualität des Übersetzens und wird im Durchschnitt für 100 Übersetzungen pro Tag verwendet.	<p><i>Das Ziel wurde erreicht durch die Einarbeitung neuer Wörter/ Satzpaare und Werbemaßnahmen für sotra.</i></p> <p>Online-Übersetzer Obersorbisch ↔ Deutsch basiert Ende des Jahres 2025 auf einem zweisprachigen Korpus mit etwa 540 000 Parallelsätzen. Außerdem wurde das monolinguale obersorbische Korpus um 110 000 Sätze auf rund 900 000 Sätze erweitert. Die Steigerung neuer obersorbischer Wörter bzw. Flexionsformen beträgt etwa 19 000 Wörter und auf der deutschen Seite etwa 22 000 Wörter bzw. Wortformen (besonders Komposita).</p> <p>Der Online-Übersetzer Niedersorbisch ↔ Deutsch enthält derzeit 270 000 lektorierte Satzpaare.</p> <p>Der Online-Übersetzer Niedersorbisch ↔ Obersorbisch enthält derzeit 200 000 Satzpaare,</p>	

	<p>die nicht alle vom WITAJ-Sprachzentrum lektoriert wurden, weil sie zum Teil aus anderen Quellen stammen.</p> <p>Das monolinguale Korpus wurde auf 140 000 lektorierte niedersorbische Sätze erweitert.</p> <p>Das gesamte Korpus wird stets auf Qualität geprüft, sodass gesichert ist, dass zusätzliche Satzpaare zur Qualitätssteigerung beitragen.</p> <p>Nutzerstatistiken sagen aus, dass <i>sotra</i> durchschnittlich für rund 1 000 Übersetzungen pro Tag genutzt wird.</p> <p>Damit wurde eine Steigerung der Nutzung des Programms erreicht. Die Zufriedenheit der Nutzer ist hoch. Sehr selten sind negative Feedbacks seitens der Nutzer eingegangen.</p>	
<p><u>Ziel 2</u> Das Sozialteam des WITAJ-Sprachzentrums profiliert und professionalisiert sich weiter und gibt allen Teammitgliedern einen gemeinsamen Arbeitsrahmen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Teamberatungen werden monatlich durchgeführt. • Fortbildungen sind individuell ausgerichtet und die Kolleginnen wählen sich 2 - 3 pro Jahr aus, wie z. B. <ul style="list-style-type: none"> • STP-Statistik wir erläutert • „Starke Lehrer, starke Schüler“ Mitmachparcour • Forum 2plus • Erste Hilfe • Kinderschutz und interne Fortbildungen zu Themen <ul style="list-style-type: none"> • Antisemitismus stoppen • digitale Medien • (sexuelle) Gewalt durch Eltern • Grundwissen zu Intelligenz <p><i>Indikatoren für die Erreichung des Zieles sind:</i></p>	<p>Das Konzept für die OS Schleife ist durch den Landkreis Görlitz bestätigt worden.</p> <p>Der Landkreis Bautzen bestätigt die Standortkonzepte im Rahmen der regulären Gespräche zum Qualitätsmanagement an den Schulen im Jahr 2025.</p>

	<p><u>Konsens im Team</u> Im Team herrschen förderliche Atmosphäre und fachlicher Austausch, auch im Hinblick auf besondere Einzelfälle (kollegiale Beratung). Fachliche Informationen und Informationen zu Ferienaktivitäten werden im Team geteilt. Es herrschen keine Konflikte im Team.</p> <p><u>Ergebnisse der Gespräche zur Qualitätsentwicklung</u> in Verantwortung des Jugendamtes des Landratsamtes</p> <p>Ein entsprechendes Gespräch fand 2025 nur in Radibor mit befriedigendem Resultat und neuen Zielen statt. Ziele sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • neues Standortkonzept erstellen – ist im Entwurf fertig und muss noch stilistisch durchgesehen werden • Elternarbeit erweitern – wird praktiziert, auch aufgrund des zunehmenden Bedarfs • Sozialarbeit ist fester Tagesordnungspunkt der Lehrerkonferenz – wird eingehalten + wöchentliche Abstimmung mit der Schulleitung der GS und der OS <p>Das Gespräch in Bautzen wurde wegen Krankheit ins Jahr 2026 verschoben.</p> <p>Das Gespräch in Räckelwitz fand im Januar 2026 mit positiver Bilanz statt – die Sozialarbeiterin beendet ihre Tätigkeit zum 28.02.2026, die Stelle ist ausgeschrieben.</p> <p>Das Gespräch in Ralbitz fand 2025 nicht statt, weil die Sozialarbeiterin das Team zum 31.05.2025 verlassen hat. Die Stelle ist ausgeschrieben.</p> <p>In Schleife gibt es derartige Gespräche nicht, weil Görlitz ein anderes Qualitätsmanagement praktiziert.</p>	
--	---	--

	<p>Das Team kooperierte mit den Projektbearbeiterinnen des WITAJ-Sprachzentrums bei folgenden Aktivitäten:</p> <p>02.03. – Familiennachmittag in Radibor</p> <p>03.04. – Schülern die Sozialarbeit des WITAJ-Sprachzentrums vorstellen</p> <p>15.05. – Picknick nach Feierabend auf dem Postplatz – anlässlich des Internationalen Tages der Familie</p> <p>22.05. – Fest der sorbischen Sprache im Haus der tausend Teiche</p> <p>24.09. – Schuljubiläum in Ralbitz – Workshop Fahrrad</p> <p>27.09. – Comic-Workshop in Radibor</p> <p>2025 war der Kollege für Familienbildung gemeinsam mit der Leiterin beim Happy Monday aktiv.</p>	
<p>3. Schwerpunkt: Bildungsarbeit</p>		
<p><u>Ziel 1</u> Das Sprachzertifikat ist ein angewendetes Zertifikat im sorbischsprachigen Raum und wird jährlich mindestens 40-mal vergeben, 5 % dieser Zertifikate belegen die Niveaustufe C1.</p>	<p>Zertifikatsprüfungen Niedersorbisch Im Jahr 2025 nahmen insgesamt 44 Kandidaten teil: 29.03.2025 4x A2, 5x B1 05.04.2025 3x C1 10.06.2025 5x C1 25.06.2025 7x B1, 1x B2 08.11.2025 4x A1, 1x A2 22.11.2025 1xB1, 3x B2 26.11.2025 5x A1, 5x A2</p> <p>Zertifikatsprüfungen Obersorbisch Im Jahr 2025 nahmen insgesamt 28 Kandidaten teil: 08.03.2025 4 x A2 21.06.2025 2 x A1, 2x B1 27.08.2025 10 x A1 08.12.2025 5 x B2 09.12.2025 5 x B1</p>	<p>Statt 40 haben 72 Kandidaten das Zertifikat abgelegt.</p> <p>8 Zertifikate auf dem Niveau C1 sind mehr als 11 % aller Zertifikate.</p> <p>Damit ist das Ziel übertroffen.</p>

<p><u>Ziel 2</u> 30 % der Teilnehmer geben an, dass sie die im Sprachkurs erworbenen Kenntnisse anwenden und 40 % aller Teilnehmer nehmen an einem weiteren Sprachkurs teil.</p>	<p>NL</p> <p>Dreitägige Sprachkurse in der Niederlausitz für Erzieher/innen Dreitägiger intensiver Kurs für Erzieherinnen in vier Durchgängen in zwei Niveaus: für Fortgeschrittene 07.-09.10.2025, 21.-23.10.2025; für Erzieherinnen mit Grundkenntnissen 13.10.-15.10.2025, 28.10.-30.10.2025, insgesamt 28 Teilnehmerinnen aus Kindergärten und Horten, durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad aller Kurse: 98,2 %; 100 % wollen 2026 wieder teilnehmen.</p> <p>Sprachdidaktische Fortbildungen für Erzieherinnen in Kindergärten und Horten zum Thema "KI" (14.06., 28.06.) und zum Thema „Wasser“ (24.06.) mit 28 Teilnehmerinnen und zum Thema "Die vier Elemente" (15.11., 25.11., 29.11.) mit 30 Teilnehmerinnen. Das Zufriedenheitsniveau lag beim Thema „KI“ bei 98,1 % und bei den anderen Fortbildungen bei 100 %. 100 % wollen 2026 wieder teilnehmen.</p> <p>OL</p> <p>Organisation und Durchführung von Sprachkursen für pädagogisches Personal, Angestellte sorbischer Institutionen und der Landkreise Bautzen und Görlitz</p> <p>Zusammenarbeit mit dem LaSuB und Anmeldungen für Folgekurse:</p> <p>prozentualer Anteil der Kursteilnehmer, die sich für ein weiteres Semester angemeldet haben:</p> <table data-bbox="563 1921 853 2033"> <tr> <td>WS 21/22</td> <td>84,8 %</td> </tr> <tr> <td>SS 22</td> <td>93 %</td> </tr> <tr> <td>WS 22/23</td> <td>58 %</td> </tr> </table>	WS 21/22	84,8 %	SS 22	93 %	WS 22/23	58 %	<p>Krankheitsbedingt nahmen weniger Erzieherinnen teil als angemeldet (6 weniger im Juni, 6 weniger im November).</p>
WS 21/22	84,8 %							
SS 22	93 %							
WS 22/23	58 %							

	<p>SS 23 100 % WS 23/24 80 % SS 24 63 % WS 24/25 87 % SS 25 80 %</p> <p>Wir können belegen, dass insgesamt noch etwa 27 % der anfänglichen Teilnehmer angemeldet sind.</p> <p>Im Sommersemester waren 53 von 120 und im Wintersemester 59 von 150 Kursteilnehmern aus sorbischen Institutionen, Schulen, Kindergärten und Horten. Somit wenden also rund 42 % der Kursteilnehmer die im Sprachkurs erworbenen Kenntnisse an.</p>	<p>Damit ist das Ziel insgesamt übertroffen.</p>
<p><u>Ziel 3</u> Im Jahr 2025 wird die Herausgabe des über viele Jahre erarbeiteten Deutsch-obersorbischen Schülerwörterbuches finalisiert.</p>	<p>vollständiges Formalisieren der Datenbank</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Satz des gesamten Wörterbuches (Buchstaben A – Z) – das sind 1082 Seiten – wurde von ACOLADA bis Ende des Jahres 2025 erarbeitet • die finale Version der Datenbank ist für 2026 mit dem Domowina-Verlag geplant <p>Gestaltung grammatischer Tabellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Grammatikteil (98 Seiten) liegt vor und wurde bis Ende 2025 das erste Mal lektoriert und korrigiert <p>Schlussredaktion der Daten für den Druck</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Prozess des zweimaligen Lesens des gesamten Wörterbuches läuft, bis zum Buchstaben P ist die Korrektur zurück an ACOLADA • die Ausführung der Korrekturen durch die Firma erfolgt teils manuell, weil das maschi- 	<p>Eine weitere Korrektur der grammatischen Tabellen ist wegen Vereinfachung der Ausführungen und Fußnoten notwendig.</p> <p>Die Korrekturphase erfordert mehr Zeit als geplant.</p>

	nelle System nicht alle Besonderheiten und Ausnahmen erkennt	
<p><u>Ziel 4</u> Im Jahr 2025 haben vier Mitarbeiter des WITAJ-Sprachzentrums einen Sprachkurs besucht, wodurch zwei von ihnen ihr Sprachniveau um eine Stufe verbessern konnten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das Fortbildungsangebot nutzten drei Kollegen, die vierte Person lernte eigenständig (Ziel B1). • Die Niveaustufen der Sprachkurse sind A1, A2. <p><i>Indikatoren für das Erreichen des Zieles sind:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung des Fortbildungsangebotes – teilweise • Erreichen des vereinbarten sprachlichen Niveaus nach dem GER – nein in drei Fällen <ul style="list-style-type: none"> • eine Person nahm wegen Krankheit an der A1-Prüfung nicht teil • eine Person hat erst die A1- anstelle der A2-Prüfung bestanden • eine Person hat sich nicht für die geplante B1-Prüfung angemeldet • eine Person hat planmäßig die A2-Prüfung bestanden <p>Der Fortbildungsbedarf besteht weiterhin.</p>	<p>Die Zertifizierung der Sprachkenntnisse auf der Stufe A2 haben zwei Kollegen absolviert (Internat Cottbus, Sozialarbeiter in Schleife).</p> <p>Die Sozialarbeiterin in Bautzen war am Prüfungstag zur Stufe A1 krank.</p> <p>Gründe für die Nichterfüllung der Vereinbarungen sind mangelnder Lernfortschritt, inkonstante Teilnahme am Sprachkurs und Ausfälle durch Krankheit.</p> <p>Es wurden entsprechende Personalgespräche geführt.</p>

Tab. 16: Zielvereinbarungen mit der Stiftung

Bautzen, 05.02.2026 | Redaktionsschluss

Dr. Beate Brězan
Leiterin